

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Nach längerer Pause begrüßt Sie/ Euch die ÖVG sehr herzlich zum Newsletter #16 mit den neuen Informationen aus der ÖVG und EAGT!



### Informationen aus der ÖVG

**Wir haben zwei neue Mitglieder:** Manuela Janda, Gabriela Kornfeld.

### **Veranstaltungen im letzten Jahr:**

#### **ÖVG-Jour-fixe:**

April 2018 gemeinsamer Jour-fixe (ÖVG, IGWien, ÖAGP, FS/IGT im ÖAGG) im DEPOT, Donna Oranges Vortrag „Klimagerechtigkeit und Psychotherapie“

September 2018, Kathleen Höll: im DEPOT, „Staatliche Gewalt durch Krieg und Rüstungsindustrie“.

November 2018, Nancy Amendt-Lyon: im Verein PASS, , „Die Grenzen der Gestalttherapie und des Vorstellungsvermögens. Hermann Schmitz‘ ‚Neue-Phänomenologie‘ und ‚Adolf Hitler in der Geschichte““.

**Fortbildung:** Donna Orange Fortbildung (06.-08. April 2018) „Selbstfürsorge und radikale Ethik für Psychotherapeuten“, gemeinsam mit IGWien, ÖAGP, FS/IGT im ÖAGG.

Geplant: Cordula Zimmermann, zum Thema Sexualität, November 2019

**Tagungen:** DVG-Tagung 11.-13. Mai 2018 in Schwerin: „Spaltung ist keine Lösung. Wie kann die Gestalttherapie auf die gesellschaftlichen Herausforderungen reagieren?“

Präsentationen von ÖVG-Mitgliedern K. Höll, B. Wimmer, N. Amendt-Lyon.

**Redaktionelle Mitarbeit:** Rudi Liedl arbeitet als Delegierter aus Österreich in der Redaktion von *Gestalttherapie: Forum für Gestaltperspektiven* und berichtet einmal im Jahr in einer ÖVG-Vorstandssitzung.

**ÖVG-Ausflug:** fand am 16.06.18 in Petronell (Carnuntum) statt. Anschließend Mittagessen und Wanderung entlang der Donau. Ernst Mayerl hat wieder einmal alles wunderbar organisiert.

**Internationale Vernetzung:** Nancy Amendt-Lyon ist seit 2018 Associate Editor des Fachzeitschrift *Gestalt Review*, eine Publikation vom Gestalt International Study Center (GISC), die bei Pennsylvania State University Press erscheint. Herausgeberin dieser Fachzeitschrift ist Susan Fischer (sfischer@bucknell.edu). Die Zeitschrift erscheint dreimal im Jahr. Ein Jahresabo (print oder elektronische Version) kann man unter folgendem Link bestellen: <http://gisc.org/gestaltreview/subscribe/>

**Update der Publikationsliste 2018:** Es gibt eine Gesamtpublikationsliste für Österreich, zur der die alljährlichen Updates hinzugefügt werden. Diese Liste steht sowohl auf der ÖVG-Website unter <http://oevg-gestalt.at/links-und-downloads/> als auch unter „Archives“, bzw. „European Bibliography“ auf der EAGT-Website [www.eagt.org](http://www.eagt.org)

Die ÖVG hat im Rahmen ihrer Klausur im April 2016 einen Vernetzungsprozess mit allen in der Gestalttherapie und Gestalttheoretischen Psychotherapie involvierten Vereinen in

Österreich initiiert. Mittlerweile haben bereits sechs Treffen stattgefunden, die Zusammenarbeit gestaltet sich produktiv.

Eines der sehr praktischen Ergebnisse dieser Zusammenarbeit ist der „Gestaltkalender“, indem alle Veranstaltungen zur Gestalttherapie und Gestalttheoretischen Psychotherapie abrufbar sind. <http://www.gestaltkalender.at/>



D-A-CH-Tagung 2020 in Wien 22.05.-24.05.2020

„Anleitung zum (un)anständigen Leben – Auseinandersetzung > Impulse > Aufbruch“

[http://oevg-gestalt.at/downloads/cfp\\_D-A-C-H-Tagung\\_2020.pdf](http://oevg-gestalt.at/downloads/cfp_D-A-C-H-Tagung_2020.pdf)

Ein Organisationsteam von ÖVG, SVG, DVG und FSIGT arbeitet bereits intensiv an der Vorbereitung der Tagung. Sonja Weilguny und Daniela Hameder sind für die ÖVG im Einsatz.

Erste Beitrags-Anmeldung bis 30. April 2019 mit Titel und Rahmen (Vortrag, Minilecture, Workshop, künstlerische Darbietung, Podiumsdiskussion, Posterpräsentation). Das Organisationsteam nimmt auch gerne anderweitige Anregungen entgegen. Endgültige Beitragseinreichung bis 30. Juni 2019. Anmelde-Adresse für Beiträge: [d-a-ch-tagung2020@dvg-gestalt.de](mailto:d-a-ch-tagung2020@dvg-gestalt.de)

Teilnehmende Graduierungsarbeiten können ab dem 01.10.2018 in geschützter elektronischer Ausfertigung (z. B. pdf) an die Geschäftsstelle der DVG eingeschickt werden, die auch die Weiterleitung an die Jury übernimmt. Einsendeschluss ist der 31.07.2019. Die Arbeiten sollen nach dem 01.01.2017 fertig gestellt worden sein.



### Informationen aus der EAGT

Von 19.9.-22.9.2019 findet die 13. EAGT Konferenz in Budapest unter dem Titel “Explore the fertile void with creative indifference” statt. Zwei Keynote Speakers kommen aus Österreich: Kathleen Höll und Nancy Amendt-Lyon.

Die Website zur Konferenz ist online und bereit Anmeldungen entgegenzunehmen, die ungarischen KollegInnen, die die Konferenz organisieren, freuen sich auf rege Teilnahme!

Alle Infos unter: <https://gestaltconference2019.com/>

Als spezielles Angebot, freuen wir uns, dass die österreichische Botschafterin in Budapest Mag. Elisabeth Ellison-Kramer auf Initiative der ÖVG die österreichischen Teilnehmerinnen an der Konferenz zu einem Empfang in die Botschaft am Freitagabend, 20.9. 2019 einlädt. Weitere Details dazu folgen, sobald die Anzahl der TeilnehmerInnen feststeht.

Apropos: zurzeit sind etwa 500 Personen zur Konferenz angemeldet, immerhin 4% davon aus Österreich! Es wird 80-100 Workshops, Vorträge, Podiumsdiskussionen etc. geben. Um weitere Angebote einzureichen, wurde die Frist bis 31.5.2019 verlängert.

Darüber hinaus gibt es einen Aufruf zur Unterstützung des EAGT scholarship – Funds (Stipendienfonds) an alle NOGTs und Ausbildungsinstitute.

Erwähnt werden muss auch, dass eine ausführliche Diskussion zur Haltung der EAGT zur politischen Situation in Ungarn stattgefunden hat. Es war nicht möglich zu einer einheitlichen Stellungnahme oder Aussage zu kommen. Jedenfalls aber waren alle einig darüber, dass es nicht sinnvoll oder hilfreich wäre als Außenstehende mit dem Finger auf die Situation in Ungarn zu zeigen.

Im Übrigen ist die Haltung der Gestalttherapie immer schon, dass wir uns mit den zu kritisierenden Vorgängen in unserem Umfeld dergestalt befassen, dass wir die kritisierten Anteile in uns selbst suchen und darüber in Dialog treten.

Sollte es zu diesem Vorgehen Vorschläge oder Ideen geben steht das Human Rights and Social Responsibility Committee als Ansprechpartner sehr gern zur Verfügung: Vorsitzende des HR&SR committee: Joanna Kato kato.joan@gmail.com

## **Information und Aufruf an die Ausbildungsinstitute**

**SPRISTAD** study (Society for Psychotherapy Research Interest Section for Training And Development of Therapists). <https://www.psychotherapyresearch.org/page/SPRISTAD>

Es handelt sich um eine multilaterale Langzeitstudie, die sowohl Trainer als auch AusbildungskandidatInnen befragt. Um die Anerkennung von Psychotherapie im Gesundheitswesen in Europa zu etablieren, ist es notwendig, hilfreich und sinnvoll, dass sich möglichst viele Ausbildungsinstitute an dieser Studie beteiligen.

Bei Interesse bitte setzt euch mit Peter Schulthess (Vorsitzender) oder Lynne Rigaud (Mitglied) des SARC (Scientific and Research Committee der EAP) in Verbindung:

**Peter Schulthess**     [peter@pschulthess.ch](mailto:peter@pschulthess.ch)

**Lynne Rigaud**         [gascous@gmail.com](mailto:gascous@gmail.com)

## **EQF 7 (European Quality Framework 7 = Master's level)**

Definiert den Level, der in den Psychotherapieausbildungen nachweislich erfüllt wird, um einheitliche Standards in der EU zu haben. Das Langzeitziel ist eine wechselseitige Anerkennung der Psychotherapieausbildungen innerhalb der Mitgliedsländer der EU zu erreichen.

In Planung ist außerdem ein „**Educational Seminar**“ für LehrtherapeutInnen im März 2020 in Warschau. Gianni Francesetti und Jan Roubal werden dieses Seminar zum Thema: „Wie können die Themen Forschung und Professionelle Kompetenzen im Rahmen der Ausbildung implementiert werden?“ leiten. Infos -sobald verfügbar- auf [www.eagt.org](http://www.eagt.org).

## **Reorganisation EAGT**

Derzeit wird ein umfassender Reorganisationsprozess in der EAGT auf den Weg gebracht. Dieser umfasst einerseits die bürokratischen Grundlagen der Organisation (Akkreditierungen, Mitgliedschaften, Zahlungssystem etc.) andererseits auch die Etablierung einer Datenbank für Gestaltpsychotherapie Forschung, die im Rahmen der Neugestaltung der Website für EAGT Mitglieder zugänglich werden soll.

## **e-Therapy**

Derzeit findet in der EAGT eine rege Diskussion zum Thema e-therapie statt. Einerseits sind sich die Anwesenden im General Board einig, dass der face –to- face-kontakt eindeutig zu bevorzugen ist. Andererseits gibt es jedoch nur sehr wenigen und nur in manchen Ländern gültige Regeln. So zum Beispiel darf e-therapie in Finnland ausschließlich auf Wunsch des Klienten stattfinden und auch nur, wenn es vorher face to face-Kontakte gegeben hat. Es ergeht daher die Aufforderung an alle NOGT's, das Thema der e-therapie zu diskutieren und Ergebnisse und Stellungnahmen an die Vorsitzende der Ethikkommission Veronica Klingemann: [v.klingemann@berlin.de](mailto:v.klingemann@berlin.de) zu senden. Die mangelnde Sicherheit von Skype wurde durch Expertenstellungnahmen bereits massiv in Frage gestellt, das Ersuchen um Beiträge bezieht sich in erster Linie auf die Frage „Was verändert sich wie in der Durchführung von Gestalttherapie durch die Nutzung von e-Medien als Plattform“.

Das Thema wurde auch in unserer letzten Mitgliederversammlung angeregt diskutiert und dabei auch auf eine Richtlinie des Ministeriums dazu aus 2005 hingewiesen.



Jour Fixe- und Fortbildungsangebote der ÖVG



GESTALT FORUM

Termin: Mittwochs, 2018 20:15 Termine auf [www.oevg-gestalt.at](http://www.oevg-gestalt.at)

offene Diskussion: wir diskutieren aktuelle Themen oder besprechen Texte. Wir bitten, wenn möglich, um Anmeldung bei Egon Urban, [egon.urban@oevg-gestalt.at](mailto:egon.urban@oevg-gestalt.at)

Ort: Bibliotheksraum 1060, Esterhazygasse 27/7, ganz hinten im Hof rechts



BUCHPRÄSENTATION

Katharina Stahlmann (Hg.) *Begegnungen mit Geflüchteten. Möglichkeiten der Gestalttherapie.*

*Reflexionen zu Therapie, Beratung, Politik.* EHP Köln, 2018

Gäste Sabine Zankl, Co-Autorin, Renee Reichel, Rezensent

Termin: Montag, 13.5.2019, 19.30

Ort: Café Korb, Artlounge, 1010 Wien, Brandstätte 7-9

Moderation: Beatrix Wimmer



VORTRAG

„Gestalttherapie über den Dächern von Kathmandu“ - Beatrix Wimmer berichtet über die EAGT und ihr Engagement im Projekt [www.gestaltinnepal.com](http://www.gestaltinnepal.com).

Termin: n.n.

Ort: n.n.

**Internationale Angebote**



Nach dem großen Erfolg der Forschungskonferenz im Mai 2017 in Paris findet nun die nächste **Internationale Konferenz zur Forschung in der Gestalttherapie** in Santiago de Chile von 29. Mai bis 1. Juni 2019 statt. **Alle Infos dazu:**  
<http://www.congresogestalt.cl/index.php/en/>

Die nächste Forschungskonferenz wird vermutlich in Hamburg 2021 stattfinden, weitere Details dazu folgen.

Mit kollegialen Grüßen im Namen des ÖVG-Vorstandes

Bernhard Thosold, Vertreter der ÖVG in der EAGT

Beatrix Wimmer, stv. Vorsitzende ÖVG, Vorsitzende EAGT

Nancy Amendt-Lyon, Vorsitzende ÖVG

